

Borken

Weihnachtsmarkt „Vorfreudemarkt“

Samstag, 20. 11., 15.00–23.00 Uhr

Vorweihnachtlicher Markt im Innenhof vom Posthof Kerstenhausen mit regionalen, kreativen Ausstellern. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gilt die 3 G-Regel.

Posthof Kerstenhausen

Frankfurter Straße 4, 34582 Borken

Homberg (Efze)

Samstag, 20. 11., 15.00 Uhr und

Sonntag, 21. 11., ab 9.00 Uhr

Große Geflügelausstellung

Große Geflügelausstellung des Geflügelzuchtvereins Holzhausen auf dem Vereinsgelände, in den Baracken in Holzhausen.

Geflügelzuchtverein Holzhausen

34576 Homberg (Efze)

Bis 24. 11., 15–18 Uhr

Kunstaussstellung: „Einblicke“

Die Ausstellung gibt Einblicke in das bildhauerische Werk des Knüllwälder Künstlers Prof. Dr. Ewald Rumpf.

*Galerie Glashaus mit Garten Grüne Brücke
Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)*

Samstag, 27. 11., ab 17.00 Uhr

Anzünden der Burgkerze

Hallo Kinder, wir treffen uns am Marktplatz. Bitte bringt eine kleine Tasche, Eure Tasse und Eure Laterne mit.

Treffpunkt:

Marktplatz, 34576 Homberg (Efze)

Kirchheim

Samstag, 20. 11., 11.00–16.00 Uhr

Floh- und Trödelmarkt

Auflösung des Museumslogers: Antikes und Trödel

*Museumsscheune „Scheune an der Aula“
Wiesental 19, 36275 Kirchheim*

Neukirchen

Sonntag, 28. 11., ab 11 Uhr, ganztags

Adventsbasar

In unserem „Handmade by Hedschweng“

Sortiment sind verschiedenartige & ausgefallene Unikate, die ein Zuhause auf stimmungsvolle Art und Weise in den Zauber des Weihnachtsfestes tauchen. Zudem erwartet Sie eine feine Auswahl an selbstgebackenen Weihnachtsstollen, Plätzchen und aufgesetzten Likören. Für das leibliche Wohl bieten wir Bratwürstchen vom Grill, Getränke & eine Glühweinbar, Kaffee & leckere Waffeln.

Dorfgemeinschaft Hauptschwenda e. V.

Knüllstraße 5, 34626 Hauptschwenda

Schwalmstadt

Bis Sonntag, 12. 12. täglich 14–17 Uhr

Ausstellung: „Weibsbilder schaffen WEIBS-BILDER“

Bilder und Objekte von Künstlerinnen, die ausschließlich weibliche Darstellungen zeigen. Meist werden in Galerien und Museen in der Regel fast nur Darstellungen von Frauen gezeigt, die von Männern geschaffen wurden.

Museum der Schwalm,

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Sonntag, 21. 11., 14.30–18.00 Uhr

„Unbeschreiblich weiblich“

Ein Tanznachmittag für Frauen mit Ute Mierke

La Copa

Paradeplatz 2, 34613 Ziegenhain

Samstag, 20. 11., 18.00–19.30 Uhr

Laternenführung durch die Wasserfestung Ziegenhain

Der Winter, der ein Sommer war mit Aribert Ley ...

Die Wasserfestung war Filmkulisse! Aribert Ley erinnert sich noch gut an den einstigen Filmdreh.

Treffpunkt: Vor der Tourist-Info

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Sonntag, 21. 11., 18.00–19.30 Uhr

Laternenführung durch die Wasserfestung Ziegenhain

Kunigunde von Lüder nimmt Sie mit auf eine Zeitreise ins 16. Jahrhundert. An der Seite ihres Mannes, Heinz von Lüder – dem ersten Festungskommandanten – in der Wasserfestung bekommt sie so einiges mit.

Treffpunkt: Vor der Tourist-Info

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Samstag, 27. 11., 18.00–19.30 Uhr

Laternenführung durch die mystisch beleuchtete Wasserfestung Ziegenhain

Ein Rundgang durch die mystisch beleuchtete Wasserfestung mit Bernd Bick.

Treffpunkt: Vor der Tourist-Info

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Sonntag, 28. 11., 18.00–19.30 Uhr

Laternenführung durch die Wasserfestung Ziegenhain

Mit der Hebamme Ursula – die im 16. Jahrhundert in der Wasserfestung ihrer Arbeit als Hebamme nachgeht und auch sonst allerlei „Leiden“ der Soldaten verarztet muss.

Im Anschluss an jede Führung gibt es noch einen zauberhaften Umtrunk.

Treffpunkt: Vor der Tourist-Info

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Willingshausen

Freitag, 19. 11., 19.11–21.11 Uhr

Kunstvortrag: 47. Bilderschwatz

Inserrn Bilderschwatz gitt werrer iwwer Fäld.

Bildpate ist die Kirchengemeinde Röllshausen und beschwätzt wird des Bild „Feld bei Röllshausen“ von Ferdinand von Reitzenstein. Der Künstler und das Bild werden von Hans Prinz vorgestellt. Der Zeitstrahl ist auch wieder dabei und ebenso wird sich die Bildpatin mit ihrer Arbeit vorstellen. Dazu sorgt die Bildpatin für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher, die sich mit einer Spende für die Arbeit der Patin erkenntlich zeigen können.

Evangelische Kirche

Kirchstraße 3, 34637 Röllshausen

Bis 19. 12., täglich 14–17 Uhr

SA./SO. auch 10–12 Uhr

Die Farbe BLAU

Das BLAU ist die Farbe von Himmel und Wasser und gilt seit der Romantik mit der blauen Blume als Zeichen für Ferne, Sehnsucht und Melancholie. Die Malerinnen der Bilder sind den vielfältigen Anmutungen und Atmosphären dieser Farbe nachgegangen und stellen ihre persönlichen Sichtweisen und künstlerisch geformten Ergebnisse in dieser Ausstellung vor.

Kunsthalle Willingshausen,

Merzhäuser Str. 1, 34628 Willingshausen